

KALTARBEITSSTÄHLE

Verfügbare Produktvarianten

Langprodukte*

Bleche

*) Die angegebenen Daten beziehen sich ausschließlich auf Langprodukte. Beachten Sie Hinweise am Ende des Datenblatts (pdf).

Produktbeschreibung

BÖHLER K190 MICROCLEAN ist ein pulvermetallurgisch hergestellter 12%iger ledeburitischer Chromstahl. Dieser Werkstoff hat den höchsten Legierungsgehalt in der Gruppe der 12%igen ledeburitischen Chromstähle. Durch den hohen Vanadiumgehalt wird im Vergleich zu den Werkzeugstählen 1.2080, 1.2601, 1.2436 und 1.2379 eine deutlich bessere Beständigkeit gegen abrasiven Verschleiß erreicht. Gleichzeitig wird durch den pulvermetallurgischen Herstellungsprozess ein homogenes Gefüge mit fein verteilten Primärkarbiden erzeugt, was unter anderem zu einer guten Zähigkeit des Werkstoffes führt. BÖHLER K190 MICROCLEAN wird dort eingesetzt, wo Werkzeugstähle wie 1.2379 hinsichtlich Verschleißfestigkeit nicht mehr ausreichen.

Schmelzroute

Pulvermetallurgie

Eigenschaften

- > Zähigkeit und Duktilität : hoch
- > Gute Zähigkeit bedeutet Sicherheit gegen Rissbildung an den Formen im Einsatz : gut
- > Gleichmäßig hohe Festigkeit und Zähigkeit, auch bei großen Abmessungen : gut
- > Verschleißbeständigkeit : hoch
- > Druckfestigkeit : hoch
- > Maßhaltigkeit : sehr hoch
- > Ausgezeichnete Homogenität und Isotropie : sehr hoch
- > Feines Karbidgefüge : gut
- > Homogenes Mikrogefüge : gut

Verwendung

- > Walzen
- > Schnecken und Zylinder
- > Verschleißteile
- > Kaltumformen
- > Komponenten für die Recyclingindustrie
- > Allgemeine Komponenten für Maschinenbau
- > Schneiden, Stanzen, Feinschneiden
- > Rollen

Technische Daten

Werkstoffbezeichnung	
~1.2380	SEL
~ X230CrVMo13 4	EN

Chemische Zusammensetzung (Gew. %)

C	Si	Mn	Cr	Mo	V
2,30	0,60	0,30	12,50	1,10	4,00

Materialeigenschaften

	Druckbelastbarkeit	Maßbeständigkeit bei der Wärmebehandlung	Zähigkeit	Verschleißwiderstand abrasiv	Verschleißwiderstand adhäsiv
BÖHLER K190 MICROCLEAN®	★★★★★	★★★★★	★★★★★	★★★★★	★★★★★
BÖHLER K100	★★	★★	★	★★★	★★
BÖHLER K105	★★	★★	★	★★	★★
BÖHLER K107	★★	★★	★	★★★	★★
BÖHLER K110	★★	★★★	★	★★★	★★
BÖHLER K294 MICROCLEAN®	★★★★★	★★★★★	★★★	★★★★★	★★★★★
BÖHLER K340 ECOSTAR®	★★★	★★★	★★	★★	★★
BÖHLER K340 ISODUR®	★★★	★★★★★	★★★	★★★	★★★★★
BÖHLER K346	★★★	★★★	★★★	★★★★★	★★
BÖHLER K353	★★	★★★	★★	★★	★★
BÖHLER K360 ISODUR®	★★★	★★★★★	★★★	★★★★★	★★★★★
BÖHLER K390 MICROCLEAN®	★★★★★	★★★★★	★★★★★	★★★★★	★★★★★
BÖHLER K490 MICROCLEAN®	★★★★★	★★★★★	★★★★★	★★★★★	★★★★★
BÖHLER K497 MICROCLEAN®	★★★★★	★★★★★	★★★	★★★★★	★★★★★
BÖHLER K888 MATRIX	★★★★★	★★★★★	★★★★★	★★	★★
BÖHLER K890 MICROCLEAN®	★★★★★	★★★★★	★★★★★	★★★	★★★

Die qualitative Bewertung der Materialeigenschaften bezieht sich auf den gehärteten und angelassenen Zustand und auf eine werkstoffübliche Arbeitshärte.

Lieferzustand
Geglüht

Härte (HB)	max. 260
------------	----------

Wärmebehandlung

Weichglühen

Temperatur	800 bis 850 °C	Neutrale Atmosphäre. Geregelter langsame Ofenabkühlung mit 10 bis 20 °C/h bis ca. 600 °C, weitere Abkühlung in Luft.
------------	----------------	--

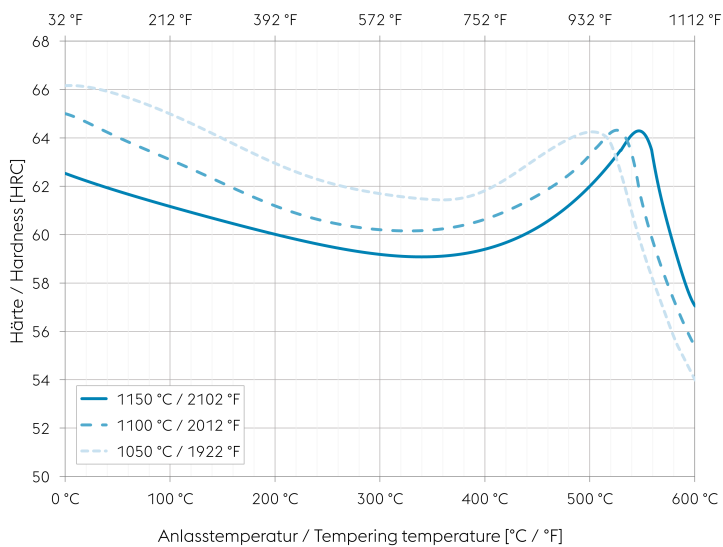
Spannungsarmglühen

Temperatur	650 bis 700 °C	Nach vollständigem Durchwärmen 1 bis 2 Stunden in neutraler Atmosphäre auf Temperatur halten. Langsame Ofenabkühlung.
------------	----------------	---

Härten und Anlassen

Temperatur	1.050 bis 1.150 °C	1050 bis 1150 °C/Öl, Warmbad 200 – 250 °C oder 500 – 550 °C, Luft oder Gas, aus neutraler Atmosphäre mit ausreichender Abkühlungsgeschwindigkeit. Haltedauer nach vollständigem Durchwärmen: 20 bis 30 Minuten. Die Verweildauer ist abhängig von Werkstückgröße und den Ofenparametern. Vakuumhärtung ist empfehlenswert. Richtwerte für die Ansprungshärte siehe Austenitisierungsschaubild. Bei Zähigkeitsanforderungen und bei kompliziert geformten Werkzeugen empfehlen wir das Härten aus der niedrigen Härtetemperatur. Bei höchsten Ansprüchen an Verschleißbeständigkeit empfehlen wir das Härten aus der hohen Härtetemperatur. Nach dem Härten erforderliche Anlassbehandlung auf die gewünschte Arbeitshärte siehe Anlassschaubild.
------------	--------------------	--

Anlassschaubild



Anlassen:

Probenquerschnitt: Vkt. 20 mm

Langsames Erwärmen auf Anlasstemperatur unmittelbar nach dem Härten. Verweildauer im Ofen 1 Stunde je 20 mm Werkstückdicke, jedoch mindestens 2 Stunden.

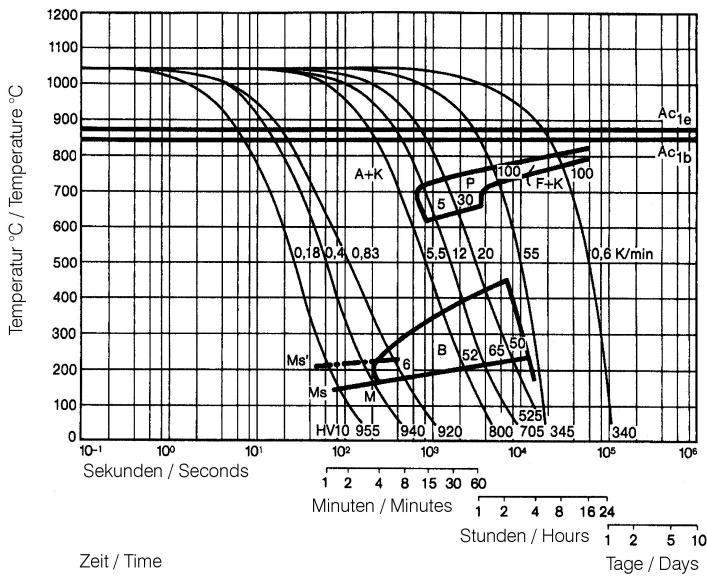
Langsame Abkühlung auf Raumtemperatur nach jedem Anlassschritt wird empfohlen.

Es wird empfohlen mindestens dreimal oberhalb des Sekundärhärtemaximums anzulassen.

Richtwerte für die erreichbare Härte nach dem Anlassen bitten wir dem Anlassschaubild zu entnehmen.

Anlassen zum Entspannen 30 bis 50 °C unter der höchsten Anlasstemperatur.

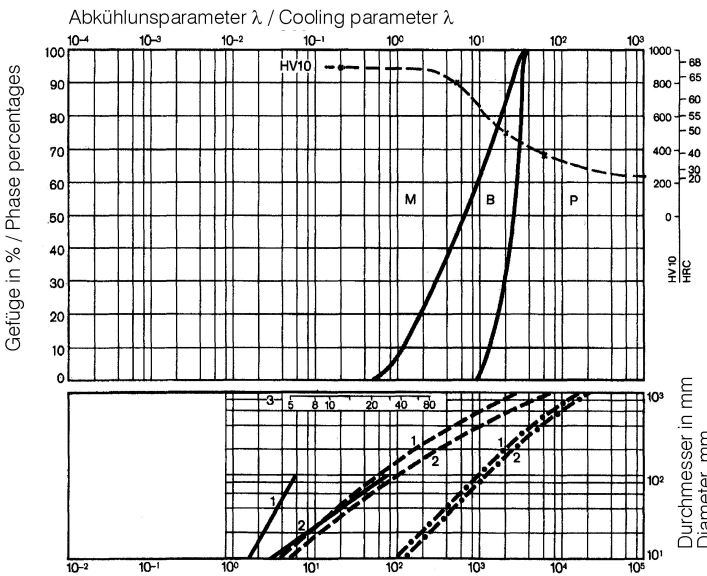
ZTU-Schaubild für kontinuierliche Abkühlung



Austenitisierungstemperatur: 1050 °C
Haltedauer: 10 Minuten

5...100 Gefügeanteil in %
0,18...55 Abkühlungsparameter, d.h.
Abkühlungsdauer von 800 – 500 °C in $s \times 10^{-2}$
0,6 K/min. Abkühlungsgeschwindigkeit im
Bereich von 800 – 500 °C

Gefügemengenschaubild



Ms'... Bildung von Korngrenzenmartensit
LK... Ledeburitkarbid
A... Austenit
M... Martensit
P... Perlit
B... Bainit

— Wasser
- - - Öl
- - - - - Luft

1... Werkstückrand
2... Werkstückzentrum
3... Jominyprobe: Abstand von der Stirnfläche

Kühlzeit von 800°C auf 500°C in Sek. / Cooling time in sec. from 800°C to 500°C

Physikalische Eigenschaften

Temperatur (°C)	20
Dichte (kg/dm ³)	7,6
Wärmeleitfähigkeit (W/(m.K))	21,5
Spezifische Wärmekapazität (kJ/kg K)	-
Spez. elektrischer Widerstand (Ohm.mm ² /m)	0,59
Elastizitätsmodul (10 ³ N/mm ²)	-

Wärmeausdehnungen zwischen 20°C und ...

Temperatur (°C)	100	200	300	400	500	600	700
Wärmeausdehnung (10 ⁻⁶ m/(m.K))	12,2	12,5	13	13,2	13,7	14	13,7

Langprodukte: Für weitere Spezifikationen und technische Anforderungen kontaktieren Sie bitte unsere regionalen voestalpine BÖHLER Vertriebsgesellschaften.

Bleche: Produktvarianten können sich hinsichtlich Schmelzverfahren, technischen Daten, Liefer- und Oberflächenzustand sowie verfügbaren Produktabmessungen unterscheiden. Bitte kontaktieren Sie voestalpine BÖHLER Bleche GmbH & Co KG.

Die in dieser Broschüre enthaltenen Angaben dienen lediglich der allgemeinen Information und sind daher für das Unternehmen nicht verbindlich. Eine Bindung kann nur durch einen Vertrag erfolgen, in dem diese Angaben ausdrücklich als verbindlich bezeichnet werden. Messdaten sind Laborwerte und können von praxisnahen Analysen abweichen. Bei der Herstellung unserer Produkte werden keine gesundheitsschädlichen oder ozonschichtschädigenden Stoffe verwendet.